

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 74 (1948)
Heft: 21

Rubrik: Anekdoten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

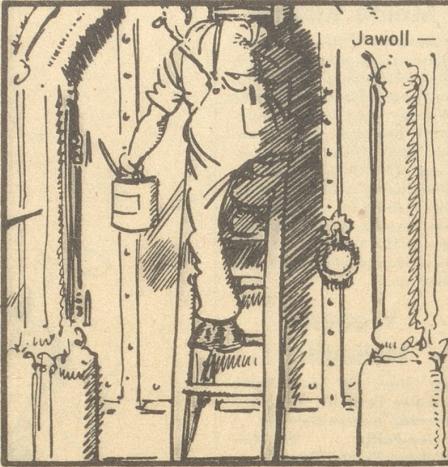
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Anekdoten

Marschall Lefèvre hatte bemerkt, daß ein Höfling ihn von oben herab behandelte.

«Herr Graf», sagte er, «sind Sie so stolz, weil Sie Ahnen haben? Sehen Sie mich an, ich bin selber ein Ahnel!»

+

Michelangelo hatte seinen David vollendet und ließ ihn nun auf der Piazza della Signoria in Florenz aufstellen. Er selbst überwachte die Arbeit. Da kam Pietro Soderini, der Gonfaloniere von Florenz, vorüber, der sich für einen großen Kunstskenner hielt. Er blieb stehen, betrachtete den David eingehend

und sagte zu Michelangelo: «Die Nase ist ein wenig zu dick geworden.»

Michelangelo wollte nicht mit ihm streiten, nahm ein Skalpell und eine Handvoll Marmorstaub, kletterte auf das Gerüst, klopfte an der Nase herum und ließ immer ein wenig Staub fallen, ohne auch nur das Geringste zu verändern. Dann sagte er zu Soderini: «Wie gefällt es Euch jetzt?»

«Großartig», sagte der Gonfaloniere, «Ihr habt ihm das Leben gegeben.»

+

Ein Theaterdirektor saß mit seinem Geldgeber im Café. Als er dann aufstand und allein wegging, sagte Hé-

brard, der Chefredaktor des Temps: «Seht nur! Der Direktor hat sein Portemonnaie liegen lassen!» N. O. Scarpini

Zweierlei

Es gibt zweierlei Ehemänner: Solche, die zugeben, daß sie ab und zu an eine andere Frau denken — und Lügner.

Es gibt zweierlei Ehefrauen: Solche, die an ihrem Manne etwas auszusetzen haben — und Witwen.

Es gibt zweierlei Kinder: Ausbünde an Bravheit, Gescheitheit und Wohlerzogenheit — und anderer Leute Kinder. — Abisz

Kreuzworträtsel Nr. 21

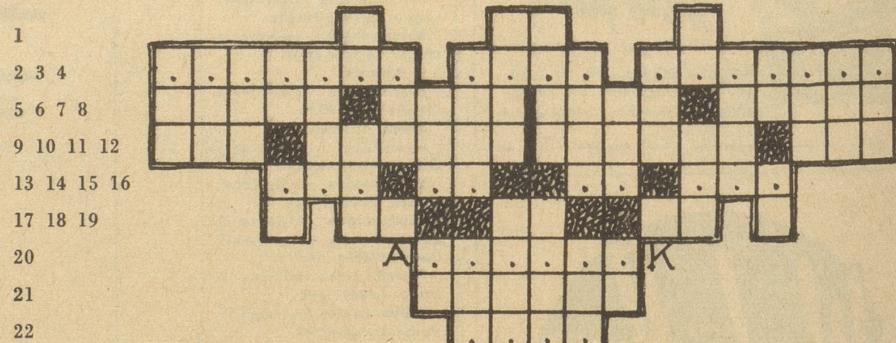
Senkrecht:

1 zu keiner Zeit; 2 desinfiziert Wunden; 3 Koseform für Eduard; 4 «mich» auf französisch; 5 wiße oder rote ..; 6 weiblicher Vorname, ... mater; 7 Vorwort; 8 Löchli, zum en Bendel durezieh; 9 Gegenteil von moll; 10 französisch «Sommer»; 11 fragt nach dem Ort; 12 mit -us = Geistlichkeit; 13 Abkürzung für Oskar; 14 Daily, Air; 15 St. Galler Herbstausstellung; 16 weiblicher Vorname (vor- und rückwärts); 17 Idee, Zeichnung, Vorhaben; 18 Zahl, durch 3 teilbar; 19 Pars ..., bekannte Ski-Piste; 20 (von unten) Internationaler Güter-Bahnhof; 21 Zeichen eines Jurakantons; 22 Abkürzung für Livre; 23 französischer Artikel; 24 die Hauptperson; 25 Bogen, drückende Last, Bergsenke; 26 Abkürzung für Spanien; 27 Zeichen eines nordöstlichen Kantons; 28 liegt zwischen Hügeln oder Bergen; 29 der ...fant, das ...ment; 30 noch nicht alt.

Waagrecht:

1 die Hälfte von der Mama; 2 ???????; 3 ????: 4 ???????; 5 Schweizer Nationalgesang; 6 Dialektform von Ulrich; 7 Lieblingsblatt aus Rorschach; 8 milchweißer Stein mit Farbenspiel (Mehrzahl); 9 Koseform für Eduard; 10 Bindemittel für Steine; 11 Abkürzung für Augustus Victor; 12 Wappentier (Zürich); 13

1 2 3 4 6 7 9 10 12 13 14 15 16 18 20 22 23 25 26 28 29 30
5 8 11 13 15 17 19 21 24 27



Jede Anstrengung braucht einen Willen dazu.
Was dich nicht lockt, das läßt du in Ruh.

???; 14 ??; 15 + 16 ??????; 17 der Herr Gemahl; 18 Abkürzung für «Opus»; 19 Ausruf der Bewunderung; 20 ?????; 21 Türke; 22 ???.

Lösung des letzten Rätsels: «Mehr Oel als Essig!»

Waagrecht: 1 d, 2 a, 3 s, 4 gen, 5 Aller, 6 Robbe, 7 Ibsen, 8 Aetna, 9 Armee, 10 Oel,

11 Athen, 12 tri, 13 Le, 14 se, 15 Arten, 16 i, 17 i, 18 i, 19 Bau, 20 Ga, 21 ns, 22 RAF, 23 Atlas, 24 Essig, 25 Gaens, 26 Abtei, 27 Reuse, 28 Ris.

Senkrecht: 1 aria, 2 lau, 3 Globetrotter, 4 daselbst, 5 mehr, 6 te, 7 Nebengeleise, 8 Rena, 9 eng, 10 ae, 11 gar, 12 Barschaber, 13 lila, 14 als, 15 Etui, 16 Unfairness, 17 SG, 18 Sie.

TSUZE LABEL

das appetitanregende u. bekömmliche APERITIF und der déliciose LIQUEUR

Alleinfabrikant: E. FAVRE S. A. Genf

Buffet Zürich-Enge

Spezialitäten-
Küche
Gute Weine!

3 Min. Tram vom Parade Tel. (051) 25 18 11 Inh. B. Böhny

Zwei mal Räblus:
ZÜRICH **BERN**
Stüssihofstatt 15 RÄBLUS STUBE-BAR Zeughausgasse 5
Tel. 24 16 88 Tel. 3 93 51

Zwei mal ganz primal!